

2 "Die Produkte gehören für uns inzwischen in den Alltag"

Interview mit C. Kim, München

Die Praxis für Plastische und Ästhetische Chirurgie von Dr. med. Caroline Kim liegt im Herzen von München am Bavariaring direkt an der Theresienwiese. In der Praxis liegt einer der Schwerpunkte auf der Plastischen Chirurgie des Gesichts mit und ohne Operation, u.a. Faltenbehandlung mit Hyaluronsäure, Botulinumtoxin, Fadenlift bzw. Lidstraffung, Facelift und Halsstraffung. Wir sprachen mit Frau Dr. Kim über ihre Erfahrungen mit innovativen Pads und Masken zur Nachbehandlung bei diversen ästhetischen Eingriffen.

Diese Produkte (epi nouvelle+ naturelle, JeNaCell GmbH) zeichnen sich durch einen sehr hohen Wasseranteil (rund 98%), die gute Formbarkeit und die einfache Handhabung aus und sollen die Anregung des Sauerstoffaustauschs, die Linderung von Juckreiz und Spannungen und die schnelle Beruhigung der Haut nach der Behandlung bewirken. Darüber hinaus ist es für den Arzt möglich, die Auflage direkt in der Praxis mit Wirkstoffen zu beladen und so einen weiteren Therapieeffekt zu erzielen.



Ästhetische Dermatologie:

Frau Dr. Kim, wie war Ihr erster Eindruck von den epi nouvelle+ naturelle Produkten? Welche der Produkte haben Sie bevorzugt verwendet?

Dr. Kim:

Es war von der ersten Anwendung an offensichtlich, dass die Produkte eine ausgesprochen angenehme, kühlende Wirkung haben. Unsere bevorzugten Einsatzgebiete waren zunächst die Unterlidregion sowie die Lippen, mithin haben wir sehr viel die hierfür passenden Pads verwendet.

Ästhetische Dermatologie:

War die Anwendung für Sie und auch für Ihre Patienten einfach? Nach welchen Eingriffen haben Sie die Produkte verwendet?

Dr. Kim:

Ja, die Anwendung war absolut problemlos. epi nouvelle+ naturelle schmiegt sich einfach der Haut an und haftet sehr gut. Wir haben die Produkte nach Microdermabrasion, Laserbehandlungen, Liftings, Peelings, Unterspritzungen mit Hyaluronsäure und weiteren kleineren Eingriffen verwendet – also ein richtig breites Anwendungsfeld. Die Produkte gehören für uns inzwischen in den Alltag und werden bei fast jedem Eingriff verwendet.



Ästhetische Dermatologie:

Generell ist die Anwendung solcher Produkte ja unmittelbar nach dem Eingriff angezeigt. Würden Sie Ihren Patienten darüber hinaus für die Anwendung zu Hause noch etwas mitgeben?

Dr. Kim:

Wenn dies von der Patientin oder dem Patienten gewünscht wird, entsprechen wir dem natürlich gern. Aktiv bieten wir dies aber nicht an.

Ästhetische Dermatologie:

Welche Resultate waren nach der Einwirkzeit für Sie als Ärztin erkennbar? Waren die Rötungen, Schwellungen und Hämatome gemindert? Welche Einwirkzeit sollte mindestens eingehalten werden?

Dr. Kim:

epi nouvelle+ naturelle entspannt und beruhigt sichtlich die Haut. Auffallend war bei unseren Patienten, dass es deutlich weniger Rötungen auf der Haut und Spannungen gab. Die Produkte haften sehr gut auf der Haut und die Wirkung setzt bereits nach kurzer Zeit ein. Wir haben die Entspannung der Haut schon nach 10 Minuten beobachten können. Wir empfehlen jedoch, die Auflagen mindestens 30 Minuten zu tragen.

Ästhetische Dermatologie:

Würden Sie die Produkte nach kleineren Eingriffen wie Unterspritzungen, PFO-Lifting, Microdermabrasion jetzt generell einsetzen?

Dr. Kim:

Ja, nach solchen kleineren Eingriffen sollte der Patient sich kurz erholen und nicht direkt nach Hause gehen. Diese kurze Zeit der Regeneration eignet sich perfekt für die Verwendung von epi nouvelle+ naturelle. Natürlich respektieren wir es auch, wenn die Patienten lieber direkt nach der Behandlung nach Hause gehen möchten.

Ästhetische Dermatologie:

Waren die Produkte komplett neu für Sie und würden Sie diese weiterempfehlen?

Dr. Kim:

Ja, wir kannten diese Produkte zuvor nicht. Neben der einfachen Anwendung und der guten Wirkung hat uns auch gut gefallen zu erfahren, dass die Produkte komplett in Deutschland und rein pflanzlich/vegan ohne Schweinehaut oder Kollagen oder ähnliches hergestellt werden. Aufgrund unserer rundherum positiven Erfahrungen würden wir sie selbstverständlich auch weiterempfehlen.

Ästhetische Dermatologie:

Sehr geehrte Frau Dr. Kim, vielen Dank für das Gespräch!

Das Interview führte S. Steffens.

Anwenderstatement



"Besonders nach minimal-invasiven Behandlungen im Gesichtsbereich wie z. B. Hyaluronsäureunterspritzungen, Fadenlifting, Laserbehandlungen, Microneedling etc. stellt die epi nouvelle+ Maske einen Komfortzuwachs in der Patientenzufriedenheit dar. Durch die leichte Handhabung, die gute dermatologische Verträglichkeit und die beruhigende Wirkung sind bei den Patienten posttherapeutisch deutlich weniger Schwellungen, Rötungen und Hämatombildungen zu beobachten, was die Patienten-Downtime verkürzt. Auch wird eine kurzzeitige Lagerung im Kühlschrank vor Applikation als angenehm empfunden, eine Überkühlung mit herkömmlichen Coolpacks kann somit vermieden werden."

*– Dr. med. Daniel S. Müller, MBA,
Facharzt für Dermatologie & Venerologie, München*